Paul Kranzler & Andrew Phelps
Lumen Zine 4
Magazin der Sternenpassage / MQ Wien

Herausgegeben von Sabine Jelinek, Vitus H. Weh

Deutsch/Englisch, 24 Seiten, 13 × 18 cm, zahlreiche Abbildungen in Farbe, broschiert, klammergeheftet
Mit Texten von Vitus H. Weh, Christian Köberl
Gestaltung: Stefan Biedermann
Erscheinungsdatum: September 2020



ISBN 978-3-903172-43-2
€ 8,00 [A]
€ 7,80 [D]

Lumen Zine | Magazin der Sternenpassage | MQ Wien | Heft 4

„Die beiden Künstler Paul Kranzler und Andrew Phelps fuhren 2015 nach Green Bank und verbrachten dort einige Wochen. Was sie in ihren Fotos einfangen konnten, ist ein erstaunliches Nebeneinander von High- und Lowtech, ein fast schon groteskes Untergehen der avancierten Wissenschaft in einer riesigen Landschaft. Angesichts ihrer Erhabenheit scheint es dann gar nicht mehr so unvorstellbar, dass sich allein in unserer eigenen Galaxie, der Milchstraße, schätzungsweise 500 Millionen Planeten in einer habitablen Zone befinden. Weite, hier wie dort.“ Vitus Weh

Als Mikromuseum für Lichterscheinungen präsentiert die Sternenpassage im MuseumsQuartier Wien wechselnd Künstler und Künstlerinnen mit Projekten zum Thema „Enlightenment“ (im erweiterten und übertragenen Sinne): die also mit Belichtungen und Lichterscheinungen arbeiten. Die für die Sternenpassage entworfenen Bildserien werden jeweils mit einer Teleskopaufnahme aus dem Weltraum kombiniert und erscheinen in leuchtenden Wandvitrinen.